

# Glasklar, stilsicher und klangschön

Die »Saalfelder Vocalisten« und ihre CD »musica sacra«

Mit dem 1986 gegründeten Männerdoppelquartett »Saalfelder Vocalisten« ist unter dem Titel »musica sacra« eine CD mit geistlicher Chormusik aus verschiedenen Jahrhunderten erschienen. Die Palette reicht dabei von Orlando di Lasso bis zur Gegenwart. Das glasklar singende und mit großer Stilsicherheit operierende Ensemble ist aus den »Thüringer Sängerknaben« hervorgegangen und hat im letzten Jahrzehnt weit über den Freistaat hinaus hohes Ansehen erworben.

Die vorliegende Aufnahme ent-

stand am 15. August des vergangenen Jahres anlässlich des europäischen Kulturstadtjahres »Weimar 99« in der katholischen Herz-Jesu-Kirche. An jenem Tag (Geburtstag Napoleons I.) wurde im 19. Jahrhundert daran erinnert, dass Napoleon die katholische Gemeinde Jena-Weimar nach der Schlacht von Jena und Auerstedt mit besonderen Privilegien beschenkt hatte. Franz Liszt schrieb hierfür ein Te Deum für Männerchor und Orgel, das 1852 erstmals in der Weimarer Gemeinde erklang. Die »Saalfelder

Vocalisten« bringen es zusammen mit einem Pater Noster des Komponisten zu eindrucksvoller Wirkung. Der warme Klang der Männerstimmen entspricht dem Klangideal der Romantik. Der Saxofonist Thomas Uhlmann setzt dazu bewusste musikalische Kontraste.

Wer die CD für 30 DM (+ 3 DM Versandkosten) erwerben möchte, wende sich an den Instrumentenbauer Alexander Weimann, Am Anger 2, 99441 Frankendorf.

*Michael von Hintzenstern*